

Michael Ritscher / Simon Holzer / André Kasche

Patentrecht

Entwicklungen 2015



Stämpfli Verlag

Stämpfli
herausgegeben von Prof. Dr. Hans-Ueli Vogt

Im Rahmen von njus.ch werden alljährlich in einzelnen, separaten Bänden die Entwicklungen des vergangenen Jahres in der Rechtssetzung, der Rechtsprechung und der Literatur eines bestimmten Praxisgebiets aufgezeigt.

Das gesamte Angebot ist auch online unter www.njus.ch und www.swisslex.ch verfügbar.

In der Reihe njus.ch sind Bände über die Entwicklungen in folgenden Gebieten erschienen:

Agrarrecht • Aktienrecht • Datenschutz • Erbrecht • Finanzmarktrecht • Gesellschaftsrecht • Haftpflicht- und Privatversicherungsrecht • Handelsregisterrecht • Internationales Zivilprozessrecht • Kartellrecht • Kauf-, Miet-, Werkvertrags- und Auftragsrecht • Kennzeichenrecht • Patentrecht • Personengesellschafts- und GmbH-Recht • Pharmarecht • Raumplanungs-, Bau- und Umweltrecht • Recht der beruflichen Vorsorge • Sachenrecht • Schuldbeitrags- und Konkursrecht • Sozialversicherungsrecht, Allgemeiner Teil • Telekommunikationsrecht – Recht der audiovisuellen Medien • Stromversorgungsrecht • Unternehmenssteuerrecht • Urheberrecht • Verein – Stiftung – Trust • Zivilprozessrecht

Im Bereich der Rechtsetzung werden bereits beschlossene Änderungen sowie Rechtsetzungsprojekte dargelegt. Im Teil über die Rechtsprechung wird insbesondere eine Darstellung der wichtigsten amtlich und nicht amtlich publizierten Bundesgerichtsentscheidungen geboten. Und bezüglich der Literatur wird nicht nur umfassend auf Neuerscheinungen hingewiesen, sondern es werden von ausgewählten Publikationen auch deren Hauptaussagen zusammengefasst. njus.ch ermöglicht den Leserinnen und Lesern, in kürzester Zeit auf den neuesten Stand der Entwicklungen in einem bestimmten Rechtsgebiet zu gelangen.

njus.ch

herausgegeben von Prof. Dr. Hans-Ueli Vogt

Entwicklungen 2015

Dr. Michael Ritscher

Dr. iur., LL.M. (Georgetown University), Rechtsanwalt
(Meyerlustenberger Lachenal, Zürich)
Lehrbeauftragter an der Universität Luzern
Handelsrichter am Handelsgericht des Kantons Zürich

Dr. Simon Holzer

Dr. iur., Fürsprecher (Meyerlustenberger Lachenal, Zürich)
Nebenamtlicher Richter am Bundespatentgericht

Dr. André Kasche

Dr. Dipl. Biochem., Europäischer Patentanwalt
(Kasche & Partner AG)

Patentrecht



Stämpfli Verlag

Dieses Buch ist urheberrechtlich geschützt. Jede Form der Weitergabe an Dritte (entgeltlich oder unentgeltlich) ist untersagt. Die Datei enthält ein verstecktes Wasserzeichen, in dem die Daten des Downloads hinterlegt sind.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das Recht der Vervielfältigung, der Verbreitung und der Übersetzung. Das Werk oder Teile davon dürfen ausser in den gesetzlich vorgesehenen Fällen ohne schriftliche Genehmigung des Verlags weder in irgendeiner Form reproduziert (z.B. fotokopiert) noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© Stämpfli Verlag AG Bern · 2016

Dieses Werk ist in unserem Buchshop unter www.staempfliverlag.com erhältlich.

ISBN E-Book 978-3-7272-4562-6
ISBN Print 978-3-7272-8169-3
ISBN Judocu 978-3-0354-1351-9



Vorwort

Auch der mittlerweile zehnte Band aus der Jahrbuchreihe njus.ch zum Patentrecht ist seiner Konzeption treu geblieben. Er bietet eine Übersicht über alle für die Schweiz relevanten Änderungen auf dem Gebiet des Patentrechts zwischen Januar 2015 bis Februar 2016. Zudem fasst das Büchlein die in diesem Zeitraum ergangene schweizerische Rechtsprechung auf dem Gebiet des Patentrechts zusammen. Weiter werden ausgewählte Entscheidungen der Beschwerdekammern des EPA und patentrechtliche Urteile von Zivilgerichten aus europäischen Nachbarländern besprochen. Am Schluss folgt eine Zusammenfassung von im Berichtszeitraum veröffentlichten und für die Schweiz relevanten patentrechtlichen Monografien, Artikeln und anderen Beiträgen. Der vorliegende Band folgt einem funktionalen Begriff des Patentrechts. Erfasst werden deshalb nicht nur Entscheidungen, die auf die Bestimmungen des EPÜ oder des Patentgesetzes abstellen, sondern z.B. auch Urteile des Bundesverwaltungsgerichts zu Fragen der Preisüberprüfung von Arzneimitteln, sofern für die betreffende Preisüberprüfung der Ablauf des Patentschutzes relevant war. Wir danken an dieser Stelle besonders unseren jungen Kolleginnen und Kollegen, die uns bei der Erstellung dieses Werks mit grossem Engagement unterstützt haben, namentlich (und in alphabetischer Reihenfolge) Hélène Berlincourt, Philipp Falk, Andrea Gloor, Oliver Horlacher, Stefanie Maurer, Katja Roth, Kilian Schärli und Luana Stämpfli.

Zürich, im April 2016

MICHAEL RITSCHER

SIMON HOLZER

ANDRÉ KASCHE

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XIX
I. Einleitung	1
II. Rechtsetzung	3
III. Rechtsprechung	29
IV. Literatur	81

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XIX
I. Einleitung	1
II. Rechtsetzung	3
A. Schweizerische Rechtsetzung.....	3
1. Unterlagenschutz für wichtige Medikamente gegen seltene Krankheiten (Orphan Drugs) im revidierten Heilmittelgesetz.....	3
2. Unterlagenschutz für andere Spezialfälle im revidierten Heilmittelgesetz.....	4
3. Neues Ärzte- und Apothekerprivileg (Art. 9 Abs. 1 Bst. g und h PatG).....	5
4. Neuerungen bei den ergänzenden Schutzzertifikaten (Art. 46a Abs. 4 Bst. h PatG und Art. 140a ff. PatG).....	7
5. Inkrafttreten der Nagoya-Verordnung	11
B. Staatsvertragsrecht	12
1. Änderungen der Regeln der Ausführungsordnung zum EPÜ (AO EPÜ) und der Gebührenordnung (GebO)	12
C. Rechtsentwicklungen ohne Geltung für die Schweiz	21
III. Rechtsprechung	29
A. Schweizerische Entscheidungen.....	29
1. Recht auf das Patent	29
2. Rechtsbeständigkeit des Patents	32
3. Verletzung des Patents	37
4. Prozessrecht.....	44
5. Ergänzende Schutzzertifikate	48
B. Urteile an der Schnittstelle Krankenversicherungsrecht/Patentrecht.....	50
C. Entscheidungen aus dem europäischen Erteilungsverfahren.....	52
D. Ausgewählte Urteile aus Nachbarstaaten	60
E. Urteile des EuGH	76
1. Zur Biopatentrichtlinie 98/44/EG.....	76
2. Zu ergänzenden Schutzzertifikaten	77
IV. Literatur	81
A. Gesamtdarstellungen und Grundlagenwerke	81
B. Verletzung/Durchsetzung.....	83

Inhaltsverzeichnis

C. Inhaberschaft/Verwertung/Lizenzen	86
D. Erschöpfung	92
E. Verfahren/Prozessrecht	93
F. Ergänzende Schutzzertifikate	95
G. Patente und Innovationen	96
H. Patente und Wettbewerbsrecht	99

Abkürzungsverzeichnis

a.a.O.	am angegebenen Ort
a.M.	anderer Meinung
ABl	Amtsblatt
Abs.	Absatz
ADR	Alternative Dispute Resolution, alternative Streitbeilegung
AEUV	Konsolidierte Fassung des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, unterzeichnet in Lissabon am 13. Dezember 2007, ABl C 83 vom 30. März 2010
AG	Aargau
AG	Aktiengesellschaft
AIPPI	Association Internationale pour la Protection de la Propriété Intellectuelle
AJP	Aktuelle Juristische Praxis (St. Gallen)
AmtlBull	Amtliches stenographisches Bulletin der Bundesversammlung (bis 1962 StenBull)
Anm.	Anmerkung
AO EPÜ	Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen vom 7. Dezember 2006 (AO EPÜ 2000, SR 0.232.142.21)
AO PCT	Ausführungsordnung vom 19. Juni 1970 zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (SR 0.232.141.11)
APV	Auslandspreisvergleich
Art.	Artikel
AS	Amtliche Sammlung des Bundesrechts
AT	Österreich
Aufl.	Auflage
B.d.Präs.	Beschluss des Präsidenten (des EPA)
B.d.VR	Beschluss des Verwaltungsrats (des EPA)
BAG	Bundesamt für Gesundheit
BBl	Bundesblatt
BBT	Bundesamt für Berufsbildung und Technologie
Bd.	Band

Abkürzungsverzeichnis

BE	Bern
betr.	betreffend
BG	Bundesgesetz
BGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichts
BGer	Bundesgericht
BGG	BG über das Bundesgericht vom 17. Juni 2005 (Bundesgerichtsgesetz, SR 173.110)
BGH	Bundesgerichtshof
Biotechnologie-RL	Richtlinie 98/44/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 1998 über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen, ABI L 213 vom 30. Juli 1990
BPatGer	Bundespatentgericht
bspw.	beispielsweise
BV	Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 18. April 1999 (SR 101)
BVGer	Bundesverwaltungsgericht
bzw.	beziehungsweise
ca.	<i>circa</i>
CHF	Schweizer Franken
CMS	Case-Management-Systems
d.h.	das heisst
ders.	derselbe
DesG	BG vom 5. Oktober 2001 über den Schutz von Design (Designgesetz, SR 232.12)
Diss.	Dissertation
DK	Dänemark
E.	Erwägung
E-...	Entwurf (für eine Änderung des nachfolgend erwähnten Erlasses)
EFTA	European Free Trade Association, Europäische Freihandelsassoziation
EG	Europäische Gemeinschaft
EP	Europäisches Patent
ePa	Europäische Patentanmeldung

XII

© Stämpfli Verlag AG – Urheberrechtlich geschütztes Material – Jede Weitergabe an Dritte ist untersagt.

Ritscher, Michael et al.: Patentrecht, 2016